

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**  
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**  
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@  
polizei.sachsen.de\*

25.09.2020

## 1. Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz

### Gestohlenem BMW nachgejilt

Verantwortlich: Kai Siebenäuger (ks), Sebastian Ulbrich (su), Lars Melcher (lm)

### Gestohlenem BMW nachgejilt

Bischofswerda

23.09.2020, 19:30 Uhr - 24.09.2020, 04:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag einen hochwertigen BMW in Bischofswerda entwendet. Der Neupreis lag bei circa 90.000 Euro. Eine Streife des Polizeireviers Weißwasser stellte den Pkw in der Nähe der Grenzübergangsstelle in Krauschwitz fest. Die Diebe erhöhten daraufhin ihre Geschwindigkeit und versuchten zu entkommen. Die Beamten folgten dem Fahrzeug etwa 25 Kilometer über die Landesgrenze hinweg nach Polen. In Höhe der Ortschaft Lipinka verloren sie ihn aus den Augen. Der Verlust war dem Halter zu diesem Zeitpunkt noch nicht bekannt. Nach dem Wagen wird nun international gefahndet. Die weiteren Ermittlungen übernimmt die Soko Kfz. (lm)

**Hausanschrift:**  
**Polizeidirektion Görlitz**  
Conrad-Schiedt-Straße 2  
02826 Görlitz

### Wie kann man Gartenlauben und Bungalows vor Einbruch schützen?

Landkreise Bautzen und Görlitz

25.09.2020

Aktuell verzeichnet die Polizei vermehrt Einbrüche in Gartenlauben. Zuletzt berichteten wir in unserer Medieninformation vom 24. September 2020 von einem Einbruch in eine Gartenlaube an der Erich-Weinert-Straße in Görlitz. Am späten Mittwochabend nahmen Görlitzer Polizisten nach dem

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Hinweis eines aufmerksamen Zeugen dort einen 48-jährigen polnischen Tatverdächtigen fest.

Mit dem Hintergrund des herannahenden Winters und der Sicherung der Gartenlauben, möchte die Polizei die Bürgerinnen und Bürger sensibilisieren und gezielte Hinweise zum Schutz vor Einbrechern geben.

Grundsätzlich beginnt der Schutz des Eigentums an der Grundstücksgrenze. Die Umfriedung mittels Zaun oder Hecke sollte das gesamte Grundstück umschließen und äußerlich sichtbar abgegrenzt sein. Eine hoch gewachsene Hecke dient zwar als Sichtschutz vor neugierigen Blicken, bietet den Tätern aber auch Versteckmöglichkeiten. Deshalb sollte die Begrünung nicht höher als 1,50 Meter sein, um eine freie Sicht auf das Grundstück und Laube zu gewährleisten.

Verschließen Sie immer Ihr Gartentor bei Abwesenheit! Informationen zum richtigen Schloss erhalten Sie bei den ortsansässigen Schlüsseldiensten.

Die Türen der Laube oder des Bungalows sollten über ein fachgerecht eingebautes Zylinderschloss und Sicherheitsschließblech verfügen. Weiteren Schutz bieten stabil gebaute, von innen verriegelbare und gegen Ausheben gesicherte Fensterläden. Die Fenster sollten durch nachrüst- und abschließbare Fensterschlösser gesichert werden.

Bei jeder, wenn auch nur kurzen, Abwesenheit ist die Laube gegen unberechtigte Personen zu sichern. Auch sollten jegliche Gartengeräte aufgeräumt und verschlossen werden. Ist dies nicht möglich nutzen Sie andere Sicherungsmaßnahmen. Zum Beispiel könnten Sie eine Leiter mittels eines Schlosses sichern. Vereinbaren Sie auch mit Ihrem Gartennachbar, dass er seine Gartengeräte ebenfalls verschließt und sichert. Dies trägt zur Sicherheit der gesamten Gartenanlage bei. Während der Abwesenheit sind die Außensteckdosen stromlos zu schalten und Terrassenmöbel wegzuräumen.

Deponieren Sie keinen Notschlüssel im Freien! Diese Verstecke sind auch den Dieben bekannt.

Bargeld und andere Wertgegenstände sollten weder in der Gartenlaube noch im Fahrzeug aufbewahrt werden!

Ein gutes Verhältnis in der Gartenanlage und Nachbarschaft trägt ebenfalls zur Erhöhung der Sicherheit bei. Sprechen Sie sich mit Ihren Gartennachbarn ab und tauschen Sie die Telefonnummern aus. Dadurch wird die Anonymität in der Gartenanlage minimiert und unberechtigte Personen zeitiger erkannt. Sprechen Sie unbekannte Personen aktiv an und fragen Sie nach deren Anliegen.

Treffen Sie auf unbekannte Personen oder stellen Sie auffällige Veränderungen in der Gartenanlage fest, informieren Sie umgehend die Polizei. Begeben Sie sich in Sicherheit, beobachten aufmerksam das Geschehen und prägen sich Auffälligkeiten zur Person und dem Fahrzeug ein. Auch ein Foto mit dem Handy unterstützt die Polizei bei der Fahndung.

Sollten Sie Opfer eines Einbruchs oder eines Diebstahls geworden sein, nehmen Sie keine Veränderungen am Tatort vor. Erst wenn die Polizei vor

Ort ist und die Spuren gesichert sind, kann mit der Sichtung in der Laube begonnen werden.

Der Vorstand der Gartenanlage sollte über alle notwendigen Informationen der Gartennutzer verfügen. Diese Informationen sind aktuell zu halten und bei Bedarf der Polizei zur Verfügung zu stellen. Eine Nummerierung der Lauben oder Parzellen ist wünschenswert und erleichtert die Arbeit der Polizei.

Alle elektrischen Geräte sind auf der Wertgegenstandsliste zu dokumentieren. Dies unterstützt die Polizei bei den Fahndungsmaßnahmen und erleichtert die Zuordnung von aufgefundenem Diebesgut.

Weitere Informationen finden Sie unter:

– <https://www.polizei.sachsen.de/de/23303.htm>

Folgende Firmen stellen zertifizierte Elemente her und können ebenfalls empfohlen werden (Herstellerverzeichnis):

– <https://www.polizei.bayern.de/schuetzenvorbeugen/beratung/technik/index.html/449>

Alle Broschüren im Zusammenhang mit dem Thema finden Sie unter:

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/einbruch/> (ks)

## **Autobahnpolizeirevier Bautzen**

### **Landkreis Bautzen**

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

### **Rüttelplatte gestohlen**

Doberschau-Gaußig, OT Gaußig

22.09.2020, 17:00 Uhr - 24.09.2020, 07:00 Uhr

Am Donnerstagmorgen haben Bauarbeiter das Fehlen einer Rüttelplatte bemerkt. Diese befand sich in der Ortslage Gaußig. Die Verantwortlichen sicherten die Maschine der Marke Swepac durch eine aufgelegte Baggerschaufel. Die Uniformierten schätzten den Stehlschaden auf etwa 3.000 Euro. Der zuständige Kriminaldienst übernimmt die Ermittlungen. (lm)

### **Octavia entwendet**

Neukirch/Lausitz, Lindensiedlung

23.09.2020, 22:45 Uhr - 24.09.2020, 07:45 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte einen Skoda Octavia in Neukirch entwendet. Der etwa acht Jahre alte Pkw stand an der Lindensiedlung. Der geschätzte Wert belief sich auf circa 14.000 Euro. Die Soko Kfz ermittelt und fahndet international nach dem Fahrzeug. (lm)

## **Wanderer wieder da**

Cunewalde, Wurbisstraße, Bieleboh

24.09.2020, 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

Nach einer Suchaktion am Bieleboh bei Cunewalde ist am Donnerstagnachmittag ein vermisster Wanderer wohlbehalten zu Hause aufgetaucht. Der 76-Jährige war mit einem Freund wandern, als sich die beiden scheinbar aus den Augen verloren. Die Polizei war über zwei Stunden lang mit mehreren Streifenwagen und dem Hubschrauber auf der Suche nach dem Mann. Offenbar schlug er am Abend aus eigener Kraft und unbeschadet zu Hause auf. Die Einsatzkräfte beendeten daraufhin ihre Suche. (su)

## **Raser erwartet fast 500 Euro Bußgeld**

Nebelschütz, S94

24.09.2020, 07:00 Uhr - 12:00 Uhr

Der Verkehrsüberwachungsdienst hat am Donnerstagvormittag die Geschwindigkeiten an der S 94 am Abzweig Nebelschütz gemessen. In Richtung Kamenz überschritten 71 von 1.313 Fahrzeugführern die zulässigen 70 km/h. In der Gegenrichtung waren es 62 von 631 Lenkern. Die Ordnungshüter leiteten 39 Bußgeldverfahren ein und fertigten 94 Verwarngeldbescheide. Das Messgerät zeigte bei einem Audi 138 km/h an. Den Betroffenen erwarten voraussichtlich drei Monate Fahrverbot, zwei Punkte im Zentralregister und 480 Euro. (lm)

## **Alkoholisiert im Megane unterwegs**

Ottendorf-Okrilla, OT Medingen, Radeburger Straße

24.09.2020, 11:40 Uhr

Am Donnerstag ist zur Mittagszeit ein alkoholisierter Renault-Fahrer in Medingen unterwegs gewesen. Zeugen teilten mit, dass der 70-Jährige offenbar unvermittelt an der Radeburger Straße anhielt und scheinbar medizinische Probleme hatte. Rettungskräfte stellten Alkoholgeruch im Atem des Deutschen fest. In einem Test pustete er umgerechnet 1,84 Promille. Eine Streife des Kamener Reviers fuhr mit dem Mann zur Blutentnahme in ein Krankenhaus und erstatte Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. Die Beamten behielten außerdem den Führerschein ein und untersagten die Weiterfahrt. (su)

## **Bankangestellte durchkreuzt Telefonbetrug**

Pulsnitz, Julius-Kühn-Platz

24.09.2020, 15:30 Uhr - 17:45 Uhr

Eine aufmerksame Bankangestellte hat in Pulsnitz am Donnerstagnachmittag eine ältere Dame vor einem großen finanziellen Schaden bewahrt. Sie wurde stutzig, als die 86-Jährige 20.000 Euro abheben

wollte. Wie sich herausstellte, wäre die Seniorin offenbar beinahe auf eine aktuelle Betrugsmasche hereingefallen. Sie erhielt einen Anruf ihrer angeblichen Nichte, die einen Verkehrsunfall verursacht habe. Mit einer Zahlung von 100.000 Euro könne sie die Nichte vor dem Gefängnis bewahren. Zu einer Geldübergabe kam es bisher nicht. Die Polizei in Kamenz übernahm die Ermittlungen wegen des Verdachts des Betrugs.

Die Polizei warnt an dieser Stelle erneut vor Betrügern und deren entsprechenden Maschen. (su)

### **Papiercontainer in Flammen**

Pulsnitz, Nordstraße

24.09.2020, 21:00 Uhr

Ein brennender Container in Pulsnitz rief am Donnerstagabend Feuerwehr und Polizei auf den Plan. Die Kameraden löschten den Brand an der Nordstraße umgehend. Der Schaden belief sich auf etwa 500 Euro. Die Beamten des Kamener Reviers ermitteln wegen des Verdachts der Brandstiftung. (su)

### **Schüler auf Heimweg geschlagen**

Hoyerswerda

23.09.2020, 13:45 Uhr

Bislang unbekannte Täter haben in Hoyerswerda zwei Schüler nach dem Unterricht geschubst und geschlagen. Bereits in der Hofpause habe es Beleidigungen und Drohungen gegeben. Rettungskräfte brachten einen 15-jährigen in ein Krankenhaus. Sein gleichaltriger Freund begab sich in ambulante Behandlung. Beamte des Polizeireviers Hoyerswerda ermitteln nun wegen des Verdachts der Körperverletzung. Bei den Tatverdächtigen soll es sich um bis zu vier augenscheinlich Jugendliche handeln, darunter ein 15-jähriger libischer Staatsbürger. (su)

### **In Ford eingebrochen**

Königswartha, Winzeweg

23.09.2020, 18:45 Uhr - 24.09.2020, 07:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag die Seitenscheibe eines Pkw Ford eingeschlagen. Das Fahrzeug stand auf dem Winzeweg in Königswartha. Die Täter entwendeten eine Geldbörse aus dem Inneren. Die Uniformierten schätzten den Sachschaden auf etwa 200 Euro. Der Stehlschaden wurde hingegen mit circa 15 Euro beziffert. Der zuständige Kriminaldienst ermittelt. (lm)

Täter an Tür gescheitert

Hoyerswerda, Stadtpromenade

23.09.2020, 16:30 Uhr - 24.09.2020, 09:00 Uhr

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte versucht gewaltsam in ein Geschäft an der Stadtpromenade in Hoyerswerda einzudringen. Offenbar scheiterten die Täter. Die Ordnungshüter schätzten den Sachschaden auf etwa 2.500 Euro. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Hoyerswerda ermittelt. (lm)

## **Landkreis Görlitz**

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

### **Wem gehört dieser Schmuck? - Zeugenaufruf**

Görlitz, Elisabethstraße

21.08.2020, 06:15 Uhr

Am Freitag, den 21. August 2020, haben Polizisten des Görlitzer Reviers mehrere Taschenuhren und diverse Ketten an der Elisabethstraße in Görlitz sichergestellt. Die Gegenstände könnten mutmaßlich aus einer Straftat stammen. Bislang konnte der Schmuck keiner Straftat und keinem Geschädigten zugeordnet werden.

Hinweise zur Herkunft der Schmuckstücke nimmt das Polizeirevier Görlitz unter der Rufnummer 03581 650 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

### **Einen halben Meter zu hoch**

Vierkirchen, OT Döbschütz

25.09.2020, 03:30 Uhr

In der Nacht zu Freitag haben Uniformierte des Zolls einen polnischen Lkw aus dem Verkehr gezogen. Das Gespann war in der Nähe der Autobahnanschlussstelle Nieder Seifersdorf unterwegs. Die Ladung des 61-jährigen entsprach nicht der Norm. Die Ordnungshüter vom Autobahnpolizeirevier übernahmen den Sachverhalt und stellten fest, dass die zulässigen vier Meter Ladungshöhe um etwa 50 Zentimeter überschritten waren. Die Beamten untersagten die Weiterfahrt und leiteten ein Ordnungswidrigkeitenverfahren ein. (lm)

### **In Wohnhaus eingebrochen**

Niesky, Forster Straße

28.08.2020 - 24.09.2020, 10:00 Uhr

Im zurückliegenden Monat haben Unbekannte eine Haustür eines leerstehenden Einfamilienhauses aufgebrochen. Im Gebäude an der Forster Straße in Niesky bauten die Täter Heizungsrohre, Wasserhähne, Verbindungsstücke und Waschbecken ab. Die Ordnungshüter schätzten den Stehlschaden auf circa 5.000 Euro und den Sachschaden auf etwa 500 Euro. Der Kriminaldienst ermittelt. (lm)

## **Alkoholisierter Fahrzeugführer gestoppt**

Görlitz, Nonnenstraße

24.09.2020, 12:15 Uhr

Görlitz, An der Frauenkirche

24.09.2020, 18:50 Uhr

Görlitz, Demianiplatz

24.09.2020, 19:35 Uhr

Am Donnerstag haben Beamte des örtlichen Polizeireviers drei alkoholisierter Verkehrsteilnehmer in Görlitz gestoppt.

In der Nonnenstraße pustete ein 44-jähriger Peugeot-Lenker umgerechnet 2,7 Promille. An der Frauenkirche gab ein 57-jähriger Radler einen Wert von umgerechnet 2,06 Promille ab. Am Abend zogen die Uniformierten einen 32-jährigen VW-Fahrer aus dem Verkehr. Dieser war mit umgerechnet 0,78 Promille unterwegs.

Die Ordnungshüter untersagten den drei Deutschen die Weiterfahrt. Gegen den Jüngsten leiteten sie ein Ordnungswidrigkeitenverfahren ein. Die anderen beiden müssen sich wegen Trunkenheits im Verkehr verantworten. Der Spitzenreiter verlor obendrein seinen Führerschein. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst ermittelt. (lm)

## **Alkoholisierter verunfallt und Widerstand geleistet**

Görlitz, Dr.-Kahlbaum-Allee

24.09.2020, 21:00 Uhr

Ein 47-jähriger ist am Donnerstagabend mit seinem Alfa Romeo auf der Dr.-Kahlbaum-Allee in Görlitz mit einem Verkehrszeichen kollidiert. Die Beamten nahmen starken Alkoholgeruch beim Verunfallten wahr und führten einen Test durch. Der Pole pustete umgerechnet 2,96 Promille. Die Ordnungshüter brachten den Mann zur Dienststelle, um eine Blutentnahme durchzuführen. Bei dieser leistete er erheblichen Widerstand. Die Uniformierten zogen den Führerschein ein. Der polnische Pkw-Lenker verursachte etwa 2.500 Euro Sachschaden und muss sich wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte verantworten. (lm)

## **Zwei Hyundai auf einen Schlag entwendet - Zeugen gesucht**

Görlitz, James-von-Moltke-Straße

24.09.2020, 19:30 Uhr - 25.09.2020, 07:15 Uhr

24.09.2020, 18:00 Uhr - 25.09.2020, 09:30 Uhr

In der Nacht zu Freitag haben Unbekannte gleich zwei Hyundai von der James-von-Moltke-Straße in Görlitz entwendet. Beide Fahrzeuge gehörten zu der Modelreihe Tucson und wurden erst im August zugelassen. Die

Uniformierten schätzten den Stehlschaden auf 77.000 Euro. Die Soko-Kfz ermittelt und fahndet international nach den Fahrzeugen.

Hinweise zu den Geschehnissen nimmt das Führungs- und Lagezentrum der Polizeidirektion Görlitz unter der Rufnummer 03581 468 -100 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (lm)

### **Einbruch in Scheune**

Löbau, OT Rosenhain

23.09.2020, 16:30 Uhr - 24.09.2020, 08:00 Uhr

Unbekannte Diebe sind in der Nacht zu Donnerstag in einer Scheune in Rosenhain fündig geworden. Sie drangen gewaltsam in das Gebäude ein und stahlen einen Pkw-Anhänger, ein Rolltor sowie Alufelgen im Gesamtwert von etwa 7.000 Euro. Der Sachschaden belief sich auf ungefähr 100 Euro. Beamte des Reviers Zittau-Oberland übernahmen den Fall. Die Polizei fahndet nach Anhänger und Kennzeichen. (su)

### **Kleingärtner muss Feuer löschen**

Zittau, Herwigsdorfer Straße

24.09.2020, 15:30 Uhr - 16:30 Uhr

Am Donnerstagnachmittag hat ein Kleingartenbesitzer ohne Genehmigung ein Feuer an der Herwigsdorfer Straße in Zittau betrieben. Der Senior verbrannte auf einer Fläche von etwa sechzehn Quadratmetern diverse Gartenabfälle. Die Feuerwehr kam zum Einsatz und forderte den Besitzer auf, die Flammen zu löschen. Eine Streife des Zittauer Reviers zeigte die Ordnungswidrigkeit an.

Laut städtischer Polizeiverordnung hätte der Mann das Feuer zuvor beim Ordnungsamt anmelden müssen. Ausnahmen: Koch- und Grillfeuer in befestigten Feuerstätten mit höchstens 60 Zentimetern Durchmesser sowie handelsübliche Grillgeräte. (su)

### **Motorsense bei Einbruch erbeutet**

Zittau, OT Pethau, Neusalzaer Straße

24.09.2020, 20:50 Uhr

Unbekannte sind am Donnerstagabend in eine Firma an der Neusalzaer Straße in Zittau eingebrochen. Aus den Räumen stahlen sie eine Motorsense im Wert von etwa 1.000 Euro. Mit ihrem gewaltsamen Vorgehen verursachten die Täter Sachschaden in Höhe von ungefähr 3.000 Euro. Eine Streife des Reviers Zittau-Oberland sicherte Spuren und nahm die Anzeige auf. (su)

### **Polizei berät zum Einbruchschutz**

Oybin, Hauptstraße 15

30.09.2020, 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Am kommenden Mittwoch, den 30. September 2020, informiert die polizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion Görlitz mit dem Infomobil an der Hauptstraße 15 in Oybin zum Thema Vorbeugung von Eigentumskriminalität.

Zwischen 10:00 Uhr und 14:00 Uhr beraten die Beamten vor dem Haus des Gastes. Die polizeilichen Berater des Fachdienstes Prävention der Polizeidirektion Görlitz informieren zum Thema Einbruch- sowie Diebstahlschutz und zeigen spezielle technische Sicherungsmöglichkeiten. Darüber hinaus geben die Ordnungshüter Verhaltensempfehlungen und stehen für Fragen der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung. Am Beratungstag ist ebenso der zuständige Bürgerpolizist vor Ort.

Für alle Interessierten, die diesen Termin nicht wahrnehmen können, besteht die Möglichkeit, telefonisch unter der Rufnummer 03581 650 - 502 oder 03581 650 - 507 sowie per E-Mail an [praevention.pd-gr@polizei.sachsen.de](mailto:praevention.pd-gr@polizei.sachsen.de) individuelle Vor-Ort-Termine zu vereinbaren.

Weitere Informationen zur polizeilichen Prävention finden Sie auf der Internetseite der Polizei des Freistaates Sachsen unter dem Link <https://www.polizei.sachsen.de/de/17054.htm>. (ks)

## **Fehler beim Überholen**

Weißwasser/O.L. - Boxberg, B 156,

24.09.2020, 12:40 Uhr

Am Donnerstagmittag kam es zu einem Verkehrsunfall auf der B156 zwischen Boxberg und Weißwasser. Eine 44-Jährige wollte mit ihrem Polo ein vorausfahrendes Fahrzeug überholen. Dabei übersah sie einen Passat, der sich bereits im Überholvorgang befand. Die Pkw kollidierten seitlich. Die Beteiligten blieben unverletzt. Die Uniformierten schätzten den Sachschaden auf etwa 20.000 Euro. (lm)